

Coste dell'Anglone  
Crozolam

# Via "Il canto dell'Indria"

(Der Gesang der Sinne)

17.12.2007

Heinz Grill  
Franz Heiß  
Florian Kluckner

Schwierigkeit:  
einige Stellen VI+ und VI  
(eventuell VII-?)  
überwiegend V und V+  
obbl. VI- / A1

Eingerichtet von unten  
Höhenmeter: 350m

Der Name der Tour beschreibt  
eine philosophische Weisheit.

Indria ist der Sanskrit Begriff  
für die menschlichen Sinne,  
die wach oder geschlossen sein können.

Die offenen und wachen Sinne, verbunden mit  
einem Gedanken der Großzügigkeit, geben eine feine Freude  
für die Seele. Nicht nur die subjektive Leistung schenkt dem  
Menschen diese Erfahrung, sondern es ist die Regsamkeit der Sinne,  
die Zufriedenheit und eine bleibende Erinnerung an die Touren  
schenkt.

Diese Führe bietet Platten, rote Verschneidungen, Risse und  
ausgesetzte Quergänge auf optimalem Fels. Leider ist die Tour keine  
gesamte Einheit, weil die Wand in vier Sektoren gegliedert ist:  
die große Platte an der Basis, ein unterbrochener Grat mit zwei  
Seillängen, die große mittlere, gelbe und rote Wand und der  
Schlußpfeiler. Es sind mittlere Schwierigkeiten mit vielen Passagen im  
vierten Schwierigkeitsgrad. Die rote Verschneidung hingegen ist  
anspruchsvoll und überhängend.

Es sind mittlere Friends zu verwenden, da die  
Verschneidung und die Risse in ihrem Original-  
zustand belassen sind. Viele Sanduhrschlingen,  
Bohrhaken in den schwierigen Stellen und  
einige Normalhaken gewähren eine  
ausreichende Absicherung.

Die Führe ist empfehlenswert für Alpinisten.  
Nach Regen sind leider die ersten Seillängen  
über die Platten oft naß und etwas schmutzig.

Am Schlußpfeiler haben wir Bohrhaken  
ohne Laschen vorgefunden. Sie  
stammen von einem Versuch von oben.

Zugang:

Es ist empfehlenswert, beim "Campo  
Sportivo" in Dro, Località Oltra zu  
parkieren. Von dort aus zuerst Richtung  
Wand, dann links über eine Forststraße,  
die zwischen den Olivengärten zur  
Hauptstraße und zur Brücke von Dro  
führt. Von der Brücke in Dro, welche  
sich im Norden des Dorfes befindet,  
folgt man der Straße für ca. 300m  
Richtung Maso Lizzone, bis zu einem  
Steinmann, auf dem auch "arrampicata"  
angeschrieben ist. Man folgt dem Weg  
über Geröll, dann durch den Wald  
Richtung Süden zum Einstieg.

Abstieg:

Man folgt dem Weg und den Steinmännern nach rechts. Nach ca. 100m wieder rechts auf den "Percorso della Cavre Dro" und Richtung "Gere longhe", dann hinab Richtung Dro, Campo Sportivo. Nach ca. 35 Minuten ist der Parkplatz des Campo sportivo erreicht.

